

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns (Tabakhändlers) Abraham Schür hier wird heute am 16. December 1898 Mittags 12 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Wilhelm Zander hier wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 11. Februar 1899 bei dem Gericht anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 7. Januar 1899 Mittags 12 Uhr

— und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 18. Februar 1899, Mittags 12 Uhr

— vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer 36 — Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeindefiskus zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche aus der Sache absonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 11. Februar 1899 Anzeige zu machen.

Stolz, den 16. December 1898.
Königliches Amtsgericht zu Stolz.

Für das zu errichtende Bismarck-Denkmal sind an weiteren Beiträgen eingegangen:

- Sammlung vom Königlichen Oberförster Kramer-Schmolzin 50 M. 10 Pf.
- Kleinhändler Krämer 50 Pf.
- Sammlung von der Stolper Post 90 M. 85 Pf.
- Ortschaft Wendisch-Plasow 62 M.
- Sammlung vom Kaufmann Fett 13 M.
- Sammlung vom Kleinhändler Richterberg 2 M. 50 Pf.
- Turnverein Zahn 26 M. 50 Pf.
- Sammlung vom Kleinhändler G. Kirchmann 5 M. 35 Pf.
- Ortschaft Gr. Garde 12 M. 60 Pf.
- Ortschaft Rathsdammig 84 M. 50 Pf.
- Ortschaft Wend. Carstnig 66 M. 60 Pf.
- Sattler- und Tapezier-Zinnung 11 M. 25 Pf.
- Dominium Saleske 47 M.
- Kammerherr von Hübner-Bezenow 300 M.
- Ortschaften Bezenow, Pöblos, Wollin, Dargeröse, Prebendow 15 M. 45 Pf.
- Ortschaften Horst und Arnshagen 31 M. 55 Pf.
- Ortschaften Sartin, Gumbin, Cuffow, Dt.-Plasow, Crampe, Labuhn 125 M. 10 Pf.
- Ortschaft Rumbke 80 M. 55 Pf.
- Weber- und Tuchmacherinnung 3 M.
- Rittergutsbesitzer Heyn-Bizow 60 M.
- Frau Heyn 25 M.
- 5 Kinder à 3 M. = 15 M.
- Frau Friederike Grh 30 M. (zus. 130 M.)
- Gutsbezirk Bizow 59 M. 25 Pf.
- Ortschaft Gr.-Strellin 39 M. 25 Pf.
- Gutsbezirk Bandsehow 47 M. 10 Pf.
- Ortschaften Grapig, Gr.-Glusken, Geförke und Kl.-Glusken 62 M. 85 Pf.
- Ortschaft Trzebiatlow 12 M. 20 Pf.
- Wädrinnung 13 M. 50 Pf.
- Postverwalter Pützmann-Schmolzin 3 M.
- Postgehilfe Kentel-Schmolzin 50 Pf.
- Postgehilfe Otto-Schmolzin 50 Pf.
- Postgehilfe Bülow-Schmolzin 50 Pf.
- Landbriefträger Hüpte-Schmolzin 50 Pf.
- Landbriefträger Jagnow-Schmolzin 25 Pf.
- Posthalter Bötner-Schmolzin 1 M.
- Postschaffner Baumann-Schmolzin 50 Pf.
- Briefträger Woggon-Schmolzin 50 Pf.
- Postagent Wenzlaff-Gr.-Garde 1 M. 25 Pf.
- Ortsbesteller Sawallisch-Gr.-Garde 25 Pf.
- Posthilfsbote Wiehle-Holzathen 50 Pf.
- Lehrer Reintze-Wirchensin 20 Pf.
- Bahnbote Ferd. Volley-Wirchensin 50 Pf.
- Landbriefträger Vieh-Wirchensin 25 Pf.
- Mühlmeister M. Tösch-Wend.-Siltow 50 Pf.
- Landbriefträger Heimann-Wend.-Siltow 50 Pf.
- 3. J. ster Schiemann-Sorchow 50 Pf.
- Postagent Albrecht-Wend.-Siltow 50 Pf.
- Posthilfsbote Surow-Wend.-Siltow 20 Pf.
- Wauer u. Krause-Wend.-Siltow 25 Pf.
- Gastwirth Skibbe-Wend.-Siltow 60 Pf.
- Amtsvorsteher Voelz-Gramenz 3 M.
- Gutsbesitzer Tielbe-Neuhäfen 3 M.

Scotzgewinn durch B. N. 3 M. Kaufmann G. Wagner 20 M. Wirklicher Geheimere Oberregierungsrath Camp-Sebr-Dammig 200 M. Rittergutsbesitzer Hirschhorn-Nipnow 30 M. Firma Giese & Stern 50 M. Sa. ds. Veröffentlichung 1716 M. 30 Pf. dazu die bisher öffentlich kullirteten 9902 M. 45 Pf. demnach sind bis h. eing. 11618 M. 75 Pf. Stolz, den 16. Dec mber 1898 Otto Bankdirector, Schachmeister.

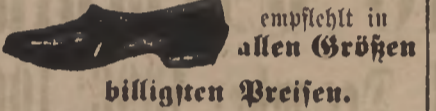
Passendes Weihnachtsgeschenk
Höchster Triumph:
Central Bobbin Nähmaschinen
Größte Faener.



Leichteste Zahlungsbedingungen.
Singer Co. Act Ges
Centrale für Ost-Deutschland:
Danzig, Gr. Wollwebergasse 15

Stolz, Mittelstrasse 48
Frühere Zima: G. Reiblinger.

Gummischuhe
Nur bestes Fabrikat
der
Russian American India Rubber Co.



empfehlen in allen Größen billigsten Preisen.
Carl Ruthenberg.

Weihnachtsbitte des Rettungshauses.

Zur Weihnachtsbescheerung unserer Jüglinge bitten wir die Freunde und Gönner unserer Anstalt um Gaben der Liebe und sind gern bereit, solche in Empfang zu nehmen.
Bartelt, Prediger. Jahn, Rector. Müller, Kreisbaumeister. de Veer, Kaufmann. Wendtlandt, Rentier.

Jesus nimmt die Sünder an!

Wer das bedenkt, spendet gern ein Scherlein für einen

Weihnachtsbaum
im Gefängnis.
Herzlichen Dank allen Gubern zuvor
Dankmann, Pastor.

Prachtwerke, Klassiker Gedichtsammlungen Jugendschriften
überhaupt Geschenklitteratur jeder Art in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei
H. Langenhagen, Markt 6.
Auswahlsendungen bereitwillig!

Gierig fressen, fett und fleischig werden

die Schweine
in kurzer Zeit beim Gebrauch von
Schweine-Fresspulver
von O. Bohno, Coeste'd.
In Packeten à 50 Pfg. zu haben bei Hans Raddach, Stolz. H. Reffle, Stolz. Fedor John, Stolz.

Spezial-Geschäft
für
Künstliche Blumen und Decorationen, Ballblumen, Blumenkörbe usw., präparierte Palmen, Blattpflanzen u. s. w.
H. Fott, Töpferstadt 9.

Cigarren-Handlung
von
Reuthorstr. 7 M. Ehlers, Reuthorstr. 7
empfiehlt
Imhoffs Patent Gesundheits Pfeifen
mit Giftreinigungspatronen,
Reform Gesundheits-Pfeifen,
Mildeutsche Cylinder-Pfeifen
etc. etc. etc.

Spazierstöcke
mit echt Elfenbein, Büffelhorn, Hirschhorn und Hirschhorn geschliffenen Sälen, sowie feine Naturstöcke in großer Auswahl zum billigsten Preise.

Die besten Fahrräder



liefert zu concurrenzlosen Preisen
Albert Jsecke Inh Georg Jsecke,
Fahrradgroßhandlung. Jahresumsatz über 400 Fahr.

Hauptorgan Westpreussens.
DANZIGER ZEITUNG.
General-Anzeiger für Danzig sowie die nordöstlichen Provinzen.
Die „Danziger Zeitung“, die einzige zweimal täglich erscheinende Zeitung in Westpreussen, kostet mit Handelsnachrichten, dem illustrierten Witzblatt „Danziger Fidele Bätte“ und dem „Westpreussischen Land- u. Hausfreund“
nur 2,25 Mark
pro Viertejahr, auf der Post abonniert.

(In die Zeitungspreisliste unter No. 1-14 eingetragen.)
Ausgedehnter eigener telegraphischer und telephonischer Dienst. Volkswirthschaftliche, landwirthschaftliche, gewerbliche, das Schwere die Gesundheitspflege, Verkehr und gütiges Leben betreffende volkstümliche Artikel. Correspondenzen in allen Theilen der östlichen Provinzen. Jeden Tag reichhaltiges Feuilleton. Sonntags-Feuilleton u. A. von E. Voly aus Berlin. Im nächsten Vierteljahr besonders spannende Romane aus der Feder berühmter Autoren.

Reichhaltigster Anzeigenthail!
Insertionsorgan der Behörden.
Wer ein Probe-Abonnement wünscht, wolle sich an die Expedition der „Danziger Zeitung“ in Danzig, Ketterhagergasse 4, wenden.

Größte Auswahl
praktischer und
billiger Weihnachtsgeschenke
in der **Porzellan-, Glas-, Lampen- und Luxuswaaren-Handlung**
von
A. R. Friedmann,
Markt und Goldstrassen-Ecke im 2. Laden.

LIEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT.
Nur echt.
wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.
Einfache und rasche Bereitung schmackhafter Bouillon. Kein Auskochen des Bratenfleisches zu Suppen.
Der Haushaltungs-Kalender der Compagnie Liebig für 1899 ist in den Verkaufsstellen gratis erhältlich.

In meiner Schneidemühle übernehme
Lohnschnitt
zu billigster Preisberechnung.
A. Schlawin,
Zimmermeister.

Buchen-Klobenholz,
ungeflößt, auf Wunsch auch zerleinert, empfiehlt billigt frei Käufers Thüre
Franz Nitzschke.

Stadtheater Stolz
Direction Adolf de No'te.
Sonntag, den 25. December (1. Feiertag):
Gleichzeitig mit der Premiere am Lessingthater zu Berlin.
Zum ersten Male!

Matthias Gollinger
Lustspiel in 4 Acten von Oscar Blumenthal u. Max Bernstein
Montag, 26. December:
Zum ersten Male!

Auf Strafurlaub
Lustspiel in 3 Acten von G. v. Moser und Th. v. Trotha.
(Angelaufte Berliner Schauspielhaus.)
Dienstag, 27. December:
Zum ersten Male!

Das Erbe
Schauspiel in 4 Acten von Felix Philippi. (Repertoirestück des Berliner Theaters).

Hugo Weith's Spielwaaren-Bazar
Goldstr. 5
ist eröffnet.

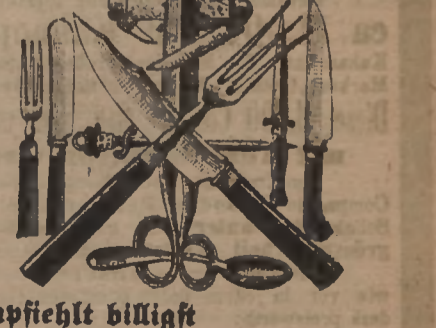
Kun tören helle Jubellieder
Das liebe Weihnachtsfest naht wieder
Und Jedem, der recht artig ist
Bringt sicher was der heilige Christ;
Trompeten, Pfeifen, Trommelspiel
Und noch so manches and're viel
Ja Auswahl ist in Menge da
Drum bitte kommt von Fern u. Nah;
Spielwaaren müssen billig sein
Kinder schlagen doch alles klein
Und ein Kind ist leicht erfreut
Spielwaaren billig bei
Hugo Weith.



Ställe jeden Montag, Donnerstag und Sonnabend
gute sibirische Futter Schweine und Ferkel
auf Wanne's Viehhof
billig zum Verkauf.
Paul Schulz.

Norddeutscher Lloyd
Bremen
Schnelldampfer-Beförderung
Bremen-Amerika
Brasilien, La Plata, Ostasien, Australien.
Nähere Auskunft erteilt
Albert Brinck,
Stolz, Solzenthorstraße 4

Ia. Solinger Stahlwaaren



empfehlen billigt
Albert Jsecke.
Fort mit den Hosenträgern!
Zur Ansicht erhält jeder franco, geg. Froc-Rücksendg. 1 Gesundheits-Spiralionshalter, hequom, stets pass. gesunde Hältg kein Druck, keine Alamoel, kein Schwelz, kein Knopf, p St. M. 1.25 Briema. (St. M. p. 1.25) S. Schwere, Berlin, Neue Jacobstr. 9. Vertreter ges.

Geschäftsöffnung.

Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich am hiesigen Platze, **Höhlenstr. 20**, im **Malzer'schen Hause**, gegenüber **Hôtel Klein** eine **Uhrenhandlung** und **Lager optischer Waaren** verbunden mit **Werkstatt für Reparaturen aller Art** eröffnet habe.

Meine langjährige Thätigkeit in großen Geschäften des In- und Auslandes befähigen mich, allen zu stellenden Anforderungen zu genügen und werde ich bemüht sein, durch streng reelle Bedienung das in mich gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen.

Bei vorkommendem Bedarf bitte ich, mein neues Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Mit größter Hochachtung

Fritz Hagen,
Uhrmacher und Optiker.

64000 Abonnenten

und demnach die größte Verbreitung aller liberalen Zeitungen großen Stils im In- und Auslande hat das durch Reichhaltigkeit und sorgfältige Sichtung des Inhalts sich auszeichnende, **täglich zweimal** in einer Morgen- und Abendausgabe, auch **Montags** erscheinende

Berliner Tageblatt

und Handelszeitung
mit 5 werthvollen Beiblättern:

„Ulk“ farbig illustriertes Witzblatt	„Der Zeitgeist“ feuilletonistisches Beiblatt
„Deutsche Lesehalle“ illustrierte Sonntagsbeilage	Technische Rundschau illustrierte Fachzeitschrift
und „Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft“.	

Im Roman-Feuilleton erscheint demnächst ein neuer Roman von **Felix Holländer: „Erlösung“**

Im Gegensatz zu den bisherigen Schöpfungen des interessanten Autors ist dieses Werk ein **Familienroman** im wahren und guten Sinne des Wortes.

Ausführliche Parlamentsberichte bringt das „Berliner Tageblatt“ in einer besonderen Ausgabe, die, noch mit den Nachtzügen versandt, am Morgen des nächsten Tages den Abonnenten zugeht. Ein vierteljährliches **Abonnement** kostet **5 Mark 25 Pf.** bei allen Postanstalten Deutschlands.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

bietet in diesem Jahr eine großartige Auswahl in ganz neuen und prachtvollen Sachen, weshalb ich mir erlaube, noch ganz besonders darauf aufmerksam zu machen.

J. Scheffer,
Marienstraße 1.

Herberge zur Heimath.

Von einem Freunde der Herbergsache wird mir die Anregung gegeben, auch in diesem Jahr der armen Wanderer zu gedenken; ich bin dazu bereit und bitte um Gaben an Geld und Kleidungsstücken, um für die eine Weihnachtsfreude zu bereiten, die durch Unglück heimgesucht, alt oder heimatlos in der weiten Welt allein stehen.

C. F. Gysae, Stolp i. Pom.

Mignon-Kakao und Schokolade!

Die **Kakao-Compagnie Theodor Reichardt** versandte innerhalb der letzten 2 Jahre, bis 30 Juni 1898 ca. **11,000 Ctr. Kakaopulver u. Schokoladen**. Kakao unter den Marken: „Hellas“, „Sanitas“ etc. und Schokoladen unter den Marken: „Optima“, „Mellor“ etc. u. erntete dafür Tausende von Anerkennungen. Diese **11,000 Centner** sind von uns fabricirt und geliefert worden, mit Ausnahme von circa **132 Ctr. = 1,2 pCt.**

Um Irrthümern vorzubeugen, theilen wir hierdurch mit, das die **Kakao-Compagnie Theodor Reichardt** seit einigen Monaten Kakaopulver und Schokoladen unter den gleichen Bezeichnungen versendet, die zum größten Theil nicht mehr aus unserer Fabrik stammen, Liebhaber finden unsere Fabrikate unter der Marke „Mignon“ nach wie vor in jedem dafür passenden Geschäfte und empfehlen wir als besonders preiswerth:

Mignon-Kakao

Viernullen 2M., Dreinull zu 1,80M., Zweinull zu 1,60M. per 1/1, 1/2, 1/4, 1/8 Ko.-Pack

Fr. David Söhne, Halle a. S., Kakao u. Schokoladenfabrik.

Niederlage bei: **Wilh. Bohse, Confit Hdлга Markt**
Bei 5 Pfund Preisermässigung.



Dem geehrten Publikum von Stolp und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mein

Schirmgeschäft

vom **Kirchplatz** nach **Blücherplatz 10** (Holzenthorseite) in den von **Frl. Göhring** innegehabten Laden verlegt und gleichzeitig **bedeutend erweitert** habe.

Bitte mir das bisher bewiesene Wohlwollen auch fernerhin zu bewahren und halte mein großartiges Lager nur gebiegener Regenschirme vom einfachsten bis feinsten Genre zu **billigsten Preisen** bestens empfohlen. **Reparaturen** werden auch in meiner Wohnung **Kirchplatz Nr. 15** entgegengenommen.

Hochachtung

A. Schlothauer,
Stolper Schirmfabrik.

Für **Gesellschaften, Familienfestlichkeiten, Skatabend** etc.

empfehle meine **neu eingeführten Bier-siphons und Fakautomaten**

von **3 Liter** an. Das Bier wird mit **Kohlensäure** verzapft und bleibt bis auf den letzten Tropfen **frisch**.

Niederlage und Alleinverkauf des Bismarck-Kanzlerbräu:
Im Bierkeller
Viktoriaabad, Goldstr. 14.



Die Zeitung

„Stolper Post“

erscheint nachweislich täglich in

2410 Exemplaren

(Zuwachs am 1. December 1898: 100 Abonnenten)

und ist deshalb als

= wirksames Inseratenblatt =

zu empfehlen, denn rechnet man auf jedes Exemplar auch nur 5 Leser so ergeben sich

12050 Leser.

Verlag der Zeitung „Stolper Post“.



Weihnachts-Ausstellung

in **Spielefachen** und **Geschenkartikeln.**
Albert Jsecke.



Dr. Thompson's Seifenpulver



ist das beste und im Gebrauch billigste und bequemste

Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf d. Namen „Dr. Thompson“

und die Schutzm. „Schwan“.

Niederlagen in Stolp: Gust. v. Nachsig, A. J. Birr, A. P. Hillebrandt, R. Hundtesser, Fedor John, A. Kebschull, A. Lemme & Co., E. A. Nietardt, A. Nibrant, Hans Radatz (Germania-Drogerie), Louis Raddatz, Aug. Ruffmann, Otto Tillack, Alb. Treichel, Emil Wagner, H. Weiss, Gebr. Ladisch Nachf., L. W. Technow, Paul Albrecht, C. G. Harder, Jul. Meinke.

Hierzu eine Beilage.

Sinolenm.

Fußabtreter in Cocus, Leder u. Rohr.

Rouleaux, Puppenstubentapeten, Wachsbarchente etc. etc.

empfiehlt zu billigsten Preisen

W. L. Schlicht, Mittelstraße 6

Bettmäßen.

Empfangen Sie meinen innigsten Dank für Ihre briefl. Behandlung, welche dem Knaben geholfen hat. Es kommt nicht mehr vor, daß der Knabe das **Bett näßt**, auch kommt er aus der Schule nicht mehr mit durchnästen Hosen heim. Sie können sich denken, wie froh ich bin, von dieser Plage erlöst zu sein. Auch im übrigen fühlt sich der Knabe gesunder und kräftiger, seitdem er die **Bur** durchgemacht hat. Wenn ich Sie irgendwo empfehlen kann, so werde ich es mit Freuden thun **München**, Oberamt Leonber, d. 13 April 1898. Frau Maria Mann **Bur** Bencklung, daß die Sache auf Wahrheit beruht, zeichnet; Postagent u. Uebsfor: Lörcher. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus“ (Schweiz).

Jackets, Abendmäntel, Capes, Pelzräder, Morgenröcke, Blusen, fertige Kleider, Jupons, Kinder-Mäntel, Kinder-Jacken

in sehr großer Auswahl vorräthig, werden jetzt zu ganz ungewöhnlich billigen Preisen ausverkauft.

S. Müllerheim.

Auf meine große Auswahl in Seidenstoffen, besseren farbigen und schwarzen Kleiderstoffen, Reinen, Bett- und Tischzeugen weise besonders hin.

Stadtverordneten- Versammlung.

Mittwoch, den 21. Dez. 1898
Nachm. 4 1/2 Uhr.

- Tagesordnung:
1. Kenntnissnahme von der Revision der Stadthauptkasse und städt. Sparkasse (11878).
 2. Genehmigung zur Verpachtung von Gartenland an dem Grundstück Wollmarktstr. 23 (11110).
 3. Genehmigung zum Ankauf von Straßenland in der Bittowerstraße (11070).
 4. Genehmigung zum Verkauf von Straßenland in der Präsidentenstr. (11673) und Cassi berstraße (11991).
 5. Beschlussfassung über Gültigkeit der Stadtverordnetenwahlen (11951).
 6. Kenntnissnahme von dem Beschlusse des Magistrats betreffend Festschzung der Gebühren für Wasserleitungs-Anschlüsse bei Neubauten. (11536)
 7. Bewilligung von 32000 Mark zu Neuankaufungen und Verbesserungen beim städt. Schlachthaus (10552).
 8. Beschlussfassung über Neugestaltung der Bahnhofstraße (Verlegung der Promenaden u. Fahrdämme [9531]. Geheime Sitzung).
 9. Bewilligung einer Remuneration an einen städt. Beamten (12001)
 10. Ermäßigung einer Forderung. (10172).
 11. Bewilligung von 226 M. Umzugskosten an einen städt. Beamten [11797] und 10 Mark Umzugskosten an einen Mittelschullehrer [11903].
 12. Kenntnissnahme von der probewerthen Anstellung von Polizei-Sergeanten [14361] [14894].
 13. Kenntnissnahme von der Neubesetzung der städtischen Dreifürster-Stelle zwecks Neuerung etwaiger Bedenken [11858].
- Stolz, den 17. December 1898.
Der Stadtverordneten-Vorsteher.
Carl Frank.

Öffentliche Bekanntmachung.

Die im Bau begriffene Chausseestrecke **Losfin-Cunow** ist während der Wintermonate nur für die Baufahrwerke geöffnet, für alle andere Privatpassage gesperrt.
Der **Special-Commissarius**.
Niemers-Cunow

Freibank.

Montag Nachm. 2 Uhr Verkauf von minderw. Schweinefleisch à Pfd. und minderw. Kalbfleisch à Pfd. 25 Pfg.
Die Schlachthof-Verwaltung.

Dienstag, den 20. December 1898,
6 1/2 Uhr: Conferenz [] 11. 111.

Kaufmännischer Verein 1892.

Sonntag, den 18. d. M. Abends 9 Uhr im Kaufmanns-Balkhaus
**außerordentliche
General-Versammlung.**

Tagesordnung laut Circular.
Der Vorstand.

Ortskranken- kassa der Tischler zu Stolp.

Unsere Mitglieder zur Kenntniss, dass Herr Dr. Drost, Längestraße 8, im Hause des Herrn Hzensfeldt, zum dritten Kassenarzt gewählt ist. Der Vorstand.

Goldene Trauringe und Schmucksachen

verlaufe anfertigt billigt.
Gold und Silber laufe zu höchsten Preisen A. P. Schröder, Mittelstr. 30.

Zu der Concursache der Schneidermeister August Albrecht'schen Eheleute sind an verfügbarer Masse 5508 M. 23 Pfg. vorhanden, welche auf die anerkannten, nicht bevorrechtigten Forderungen im Betrage von 30432 M. 21 Pf. zur Vertheilung kommen.

Der Theilungsplan liegt in der Gerichtsschreiberei für Concursachen des Königl. Amtsgerichts hieselbst zur Einsicht aus.

Stolz, 16. December 1898.
Der Concursverwalter.
Max Folge.

Neue
franz. Wallnüsse,
Amerik. Paranüsse,
Siov. Haselnüsse
Sicil. Lambertnüsse
empfiehlt **H. Hundtesser.**

Kein Husten
bei Gebrauch meiner gut empfohlenen **Brustkaramel**, 1/4 Pfd. 20 Pf
Hugo Drews, Längestraße.

Frische, kräftige
Breihese
empfiehlt **H. Hundtesser.**

Vorzügliches bairisch Lagerbier in Flaschen und Gebinden zu annerkennbaren Preisen
empfiehlt
Julius Wetzel,
Längestraße 19. 1.

Passendes
Weihnachtsgeschenk.

Kleinere und größere **Briefmarkensammlungen** für die Hälfte des Werthes zu verkaufen:
Wollweberstr. 5 im Comptoir.
Nächtliches

Weihnachtsgeschenk
2 Pfd. Blooker's Cacao dazu eine Cacaotasse gratis.
empfiehlt **H. Hundtesser.**

Zum Weihnachtsfest empfiehlt
Weizenmehl 00 1 Pfd. 15 Pfg.
gr. Rosinen " 50 "
Mandeln " 100 "
schöne Wallnüsse " 30 "
Haselnüsse " 35 "
Zuckernüsse " 50 "
schöne Erbsen " 10 "
geschälte " 20 "
Feinst. Tilsiter Käse " 70 "
Bartiner Fettkäse Stück 20 "
Berliner Kuhkäse " 5 "
Dresdener Cacao, Chocolate und Bonbon-Niederlage.
Weihnachts-Lichte
Spielwaaren-Ausstellung
Specialität: 10 Pfg.-Sachen.
F. Vandreyer,
Wollmarktstraße 19.

Neue franz.
Catharinen-Pflaumen
geb. franz u b schlesische
Birnen u. Äpfel
empfiehlt **H. Hundtesser.**

Ia. vollfetten Tilsiter
à Pfund 70 Pfg.
Ia. vollfetten Limburger
à Stück 50-70 Pfg.
guten weichen Käse
à Stück 10, 15 und 20 Pfg.
Harzer Käse
5 Stück 20 Pfg.
empfiehlt in vollständig reifer Waare.
Julius Wetzel,
Längestraße 19. 1.

Franz Janckes Destillation

Goldstraße 1. Zur goldenen Kugel Goldstraße 1.

empfiehlt ihre Specialitäten als:

Germania, gesunder Kräuterlikör, welcher seit dem Jahre 1871 vielseitige Anerkennung gefunden, à Liter 1,10 Mark. Derselbe ist wegen seiner vorzüglichen Qualität und des so billig gestellten Preises jedem Haushalte zu empfehlen.

Feiner Pommeranzen-Likör,

aus grünen Pommeranzen hergestellt, à Liter 1,30 Mark.

Getreidekümmel, ist hervorragenden Berliner Fabrikaten gleichzustellen, à Liter 1,10 Mark.

Fruchtlimonade (eigener Pressung) à Liter 1,60 Mark.

Ostind. Ingberlikör, sehr fein und ohne Zusatz von Essenzen, à Liter 1,10 Mark.

Holländ. Doppelkorn, à Liter 0,80 Mark.

Rum, Arrak u. Kognak als Grog, Glühwein, und Punsch-Extrakt
empfehle in ansprechenden Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

Guter Kornbranntwein, à Liter 40 Pfg.

Besonderer Eingang für den Flaschenverkauf.



Zu
Weihnachtsgeschenken
empfehle in recht großer Auswahl

**Kronen,
Hänge-, Tisch-
und
Wandlampen**

mit vorzüglichen Brennern,
**starkes Haus- und Küchen-
geräth sowie
Haus-, Stall- u. Hoflaternen**
in allen Größen.

Fr. Kolbe.

Klein-Kinder-Bewahranstalt.

Die mildthätigen Bewohner unserer Stadt bitten wir dringend wie in den Vorjahren, so auch in diesem Jahre durch gütige Spenden (von Geld, Stoff zu Kleidern pp. und Spielzeug) uns eine

Weihnachts-Bescheerung

für die Kinder unserer drei Anstalten (über 300 zwischen 2 und 6 Jahren) ermöglichen zu wollen.

Wir bitten die Spenden bis 20. December an die Damen: Frau Bürgermeister **Matthes**, Frau Rector **Jenrich** oder Frau Pastor **Bartholdy** gelangen zu lassen.

Das Curatorium.

Matthes. **Jenrich.** **Bartholdy.**
Bürgermeister. Rector. Prediger.

Für Waldbesitzer!
Nadelholz- und Eichenbestände
sowie ganze
Waldgüter

zu kaufen gesucht.
Fr. Rüping, Charlottenburg.

Gorhaer Lebens-Versicherungs-Bank.

Versicherungsbestand am 1. September 1898: 745 1/2 Millionen
V. r. k. Bankfonds am 1. September 1898: 227 1/2 Millionen
V. r. k. Dividende im Jahre 1898: 20 bis 126 der Jahres-Normalprämie — je nach dem Alter der Versicherung.
Vertreter in Stolp: **Max Kallenbach**, Hospitalkstr. 31.

Klein's Concertsaal.

Morgen Sonntag:
Großes
Weihnachts-Concert.
Ausgeführt vom ganzen Trompetercorps.
Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfg.
8. U.: Fröhliche Weihnachten.
Großes Tongemälde von Födel.
E. Bügel, Stadstrompeter.

In welcher Ordnung oder Reihenfolge werden die Todten auferstehen?
Worin besteht der Unterschied?
1. Nov. 15, 22-23

Öffentlicher Vortrag

Sonntag Abend 6 1/2
Uhr in der Kapelle der apostol.
Gemeinde. Fruchtstr. 24.
Eintr. fr. für Jedermann.
N. B. Nächstfolgender
Vortrag Donnerstag, d.
5. Januar 1899 Abend
8 1/2 Uhr.

Hochfeines
**Weizen- und
Roggen-Mehl**

empfiehlt
H. Hundtesser.
billig zu verkaufen.
Wollweberstraße 24, Hof.

Für die Schneidemühle in Barnow wird ein tüchtiger

Holzregimenter

per sofort gesucht, derselbe muß mit der Auslängung und Ausnutzung des Holzes vollständig vertraut sein.
Melbung bei
A. Schlawin,
Zimmermeister,
Stolz i. Pomn.

Dom. Warbelow hat zu Ma-

rien 1. Jg.
2 Deputanten:
und eine
Tagelöhner-Wohnung
zu belegen.